

Ternitz: Park & Ride - Anlage und neu gestalteter Personentunnel

Utl.: Gesamtbestand 228 PKW-Gratisstellplätze und 226 überdachte Zweiradstellplätze für Pendler =

In einer Rekordbauzeit von drei Monaten wurde die Park & Ride - Anlage beim Bahnhof Ternitz auf insgesamt 228 PKW-Stellplätze erweitert. Gleichzeitig errichteten die ÖBB 80 überdachte Zweiradstellplätze, womit nunmehr auch 226 Stellplätze für Zweiräder zur Verfügung stehen. Mit einem modularen Fahrradständersystem wird modernster Service geboten.****

Die Gesamtkosten für das Projekt betragen 552.000,- Euro. Bei der feierlichen Übergabe am 02. August 2002, durch den Abg. zum NÖ-Landtag Mag. Klaus Schneeberger (in Vertretung des Landeshauptmannes), den ÖBB-Leiter Park & Ride Projekte, Ing. Thomas Gruber und den Bürgermeister der Stadtgemeinde Ternitz, Abg. zum NÖ-Landtag Werner Feurer, zeigten sich die Redner erfreut, dass nunmehr nach der Gesamtfertigstellung (Abschluss der Grünflächengestaltung) auch den Pendlern aus der Region Ternitz das Umsteigen vom Auto auf die Bahn erleichtert wird.

Kooperation zwischen ÖBB, Land NÖ und Stadtgemeinde Ternitz
Die beispielhafte Zusammenarbeit zwischen ÖBB, Land NÖ und den Kommunen wurde auch in Ternitz dokumentiert. Kostenteilung: 50 % ÖBB, 40 % Land NÖ und 10 % Stadtgemeinde Ternitz. Die neu gestaltete Anlage, die nach Abschluss des Bahnhofumbaues realisiert wurde, liegt in unmittelbarer Bahnhofnähe im Bereich des ehemaligen Gütermagazins.

Personentunnel und modulares Fahrradständersystem sorgen für Sicherheit

Durch die Verlängerung des Personentunnels und einen eigenen Stiegenaufgang, welcher direkt zur Park & Ride - Anlage führt, wird nunmehr höchstmögliche Sicherheit garantiert.

Ein modulares Fahrradständersystem ermöglicht eine besonders platzsparende Unterbringung der Fahrräder. Eine geordnete Abstellung, Schutz vor Vandalismus, Fixierung der Räder im Fahrradständer und Sicherheit für Kinder im Kindersitz beim Abstellen sind nur einige Vorteile, die für dieses neue Verwahrungssystem sprechen. Das Abstellsystem ist versperrbar, beliebig ergänzbar, leicht zu reinigen und kann jeder Kontur angepasst werden.

Bahn wirkt! ÖBB und Land Niederösterreich verstärken P & R - Ausbau
Im Streckenabschnitt der Südbahn zwischen Wr. Neustadt und
Payerbach-Reichenau stehen nunmehr bereits 876 PKW- und 670
Zweiradabstellplätze den Pendlern gratis zur Verfügung. Im
niederösterreichischen Südbahnbereich - Payerbach-Reichenau bis
Liesing - werden damit bereits 3812 PKW-Stellplätze und 3036
Zweiradstellplätze angeboten.

Im gesamten Bereich der Ostregion befinden sich 50 ÖBB-Projekte und
10 NÖVOG (NÖ-Verkehrsorganisationsgesellschaft) Projekte in der
Vertrags-, Planungs- oder Bauphase.

Die ehrgeizige Zielvorgabe der Partner ÖBB und Land NÖ lautet 40.000
Stellplätze in unmittelbarer Bahnhofnähe in den nächsten Jahren zu
schaffen. 25.840 PKW- und rund 23.500 Zweiradstellplätze sind bereits
im Bestand und erleichtern den Pendlern schon heute das Umsteigen vom
Auto auf die umweltfreundliche Bahn.

Rückfragehinweis: ÖBB
Kommunikation Niederösterreich
Mag. Johann Rankl
Tel. 02742/93000/3527
Fax 02742/93000/3881
E-Mail: johann.rankl@kom.oebb.at

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER
VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0118 2002-08-02/13:31

021331 Aug 02

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020802_OTS0118